

Gebet

Emanuel Geibel

No. 5 aus *Neun Gesänge*, Op. 169

Franz Lachner

Andante con moto ♩ = 72

Sopran
Herr, Herr, den ich tief im Her-zen tra - ge, sei du mit mir,
Alt
Herr, Herr, den ich tief im Her-zen tra - ge, sei du mit mir,
Tenor
Herr, Herr, den ich tief im Her-zen tra - ge, sei du mit mir,
Bass
Herr, Herr, den ich tief im Her-zen tra - ge, sei du mit mir,

7
sei du mit mir, du Gna - den - hort in Glück und Pla - ge,
sei du mit mir, du Gna - den - hort in Glück und Pla - ge,

13
cresc. sei du mit mir, *f* sei du mit mir, *p* im Brand des Som - mers, der dem
cresc. sei du mit mir, *f* sei du mit mir, *p* im Brand des Som - mers, der dem
cresc. sei du mit mir, *f* sei du mit mir, *p* im Brand des Som - mers, der dem
cresc.

19
cresc. Man - ne die Wan - ge bräunt, wie in der Ju - gend Ro - senhain, *p* sei du mit
cresc. Man - ne die Wan - ge bräunt, wie in der Ju - gend Ro - senhain, *p* sei du mit
cresc. Man - ne die Wan - ge bräunt, wie in der Ju - gend Ro - senhain, *p* sei du mit
cresc.

24

mir, sei du mit mir, be-hü-te mich am Born der Freu-de vor
 mir, be-hü-te mich
 mir, sei du mit mir, be-hü-te mich am Born der Freu-de vor

30

Ü-bermut, wenn ich an mir selbst, an mir selbst ver-za-ge,
 Ü-bermut, und wenn ich an mir, an mir selbst ver-za-ge,
 wenn ich an mir selbst, an mir

35

sei du mit mir, sei du mit mir. Gib dei-nen Geist zu
 sei du mit mir, gib dei-nen
 sei du mit mir, sei du mit mir. Gib dei-nen Geist zu
 Gib dei-nen Geist zu

41

mei-nem Lie-de, dass rein es sei, dass rein es sei, und
 Geist zu mei-nem Lie-de, dass rein es sei, und
 mei-nem Lie-de, dass rein es sei, und
 mei-nem Lie-de, dass rein es sei, dass rein es sei, und dass kein

dass kein Wort mich einst ver - kla - ge, sei du mit

dass kein Wort mich ³ einst ver - kla - ge, sei du mit

dass kein Wort mich einst ver - kla - ge, sei du mit

Wort mich einst ver - kla - ge,

mir, sei du mit mir, dein Se - gen ist wie Tau den Re - ben. Nichts

mir, sei du mit mir, dein Se - gen ist wie Tau den Re - ben.

mir, sei du mit mir, dein Se - gen ist wie Tau den Re - ben.

kann ich selbst, doch dass ich kühn das

Nichts kann ich selbst, doch dass ich kühn das

Nichts kann ich selbst, nichts kann ich selbst, doch dass ich kühn das

nichts kann ich selbst, das

Höchs - te wa - ge sei du mit mir, sei du mit mir.

Höchs - te wa - ge sei du mit mir, sei du mit mir.

71

p *cresc.* *f*
 O du mein Trost, du mei - ne Stärke, mein Won - ne - licht, bis an das
p *cresc.* *f*
 O du mein Trost, du mei - ne Stärke,
p *cresc.* *f*
 O du mein Trost, du mei - ne Stärke, mein Won - ne - licht, bis an das
p *cresc.* *f*

77

ff *p* *f*
 En-de mei-ner Ta - ge, bis an das En-de mei - ner Ta - ge sei du mit mir, sei
ff *fp* *f*
 sei du mit mir, sei
ff *fp* *f*
 En-de mei-ner Ta - ge, bis an das En-de mei - ner Ta - ge sei du mit mir,
ff *p* *f*

83

pp *f*
 du mit mir. O du mein Trost, mein Won - ne-licht, bis an das En - de mei-ner
pp *f*
 du mit mir. O du mein Trost,
f *pp* *f*
 sei du mit mir. O du mein Trost, mein Won - ne-licht, bis an das En - de mei-ner
f *pp* *f*

90

f *sf* *p* *pp*
 Ta - ge sei du mit mir, sei du mit mir, sei du mit mir.
f *sf* *p* *pp*
 Ta - ge, sei du mit mir, sei du mit mir, sei du mit mir.
f *sf* *p* *pp*
 sei du mit mir, sei du mit mir.